

Johann Sebastian
BACH



Weihnachtsoratorium

Christmas Oratorio

Oratorium Tempore Nativitatis Christi

BWV 248, Teil / Part II:

Am 2. Weihnachtstage / The second day of Christmas

Bearbeitung für Soli, Chor und Orgel
Arrangement for soli, choir and organ
Carsten Klomp

Original version:
Soli (SATB), Coro (SATB)
2 Flauti traversi, 2 Oboi d'amore, 2 Oboi da caccia
2 Violini, Viola e Basso continuo

Stuttgarter Bach-Ausgaben

Partitur / Full score



Carus 31.352/20

Johann Sebastian Bach, *Weihnachtsoratorium* BWV 248, Teile I–III,
in Bearbeitungen für Soli, Chor und Orgel (jeweils Partitur und Orgelstimme):
Teil I: Carus 31.352/10 und 31.352/11.
Teil II: Carus 31.352/20 und 31.352/21.
Teil III: Carus 31.352/30 und 31.352/31.
Teile I–III als Set: Carus 31.352/70.

Zu diesen Bearbeitungen können die folgenden Aufführungsmaterialien der Originalfassung verwendet werden:

Teile I–III: Klavierauszug (Carus 31.248/03), Klavierauszug XL Großdruck (Carus 31.248/02), Chorpartitur (Carus 31.248/05).
Teile I–VI: Klavierauszug (Carus 31.248/53), Klavierauszug XL Großdruck (Carus 31.248/54), Chorpartitur (Carus 31.248/55).

Partitur der Originalfassung, hg. von Klaus Hofmann:

Teile I–III: Carus 31.248, mit komplettem Orchestermaterial (Carus 31.248/19).
Teile I–VI: Carus 31.248/50 (Leinen), Carus 31.248/51 (kartoniert), mit komplettem Orchestermaterial (Carus 31.248/58).

↓ Digitale Ausgaben für dieses Werk (Originalfassung) sind erhältlich:
www.carus-verlag.com/3124850

Johann Sebastian Bach, *Christmas Oratorio* BWV 248, Parts I–III,
in arrangements for soli, choir and organ (each score and organ part):
Part I: Carus 31.352/10 and 31.352/11.
Part II: Carus 31.352/20 and 31.352/21.
Part III: Carus 31.352/30 and 31.352/31.
Parts I–III as set: Carus 31.352/70.

For these these arrangements, the following performance materials of the original version can be used:

Parts I–III: Vocal score (Carus 31.248/03), vocal score XL in larger print (Carus 31.248/02), choral score (Carus 31.248/05).
Parts I–VI: Vocal score (Carus 31.248/53), vocal score XL in larger print (Carus 31.248/54), choral score (Carus 31.248/55).

Full score of the original version, ed. by Klaus Hofmann:

Parts I–III: Carus 31.248, with complete orchestral material (Carus 31.248/19).
Parts I–VI: Carus 31.248/50 (clothbound), Carus 31.248/51 (paperback), with complete orchestral material (Carus 31.248/58).

↓ Digital editions for this work (original version) are listed at
www.carus-verlag.com/3124850

Zu diesem Werk (Originalfassung) ist **carus music**, the Choir Coach, erhältlich. Die App enthält die Noten, eine Einspielung des Werkes und einen Coach zum Üben der eigenen Chorstimme. Weiterhin ist die Übehilfe in der Reihe Carus Choir Coach (nur audio) erhältlich.

For this work (original version) **carus music**, the Choir Coach, is available. In addition to the score and a recording, the app offers a coach to learn the choral parts. The practice aid is also available as Carus Choir Coach audio only on CD or as download. www.carus-music.com

Inhalt / Contents

| | |
|---|----|
| Vorwort | 4 |
| Foreword | 5 |
| 10. Sinfonia | 6 |
| 11. Evangelista (Tenore) Und es waren Hirten in derselben Gegend <i>And abiding in the field in that same country</i> | 12 |
| 12. Choral Brich an, o schönes Morgenlicht <i>Break forth, O beauteous morning light</i> | 13 |
| 13. Evangelista et Angelus (Tenore e Soprano) Und der Engel sprach zu ihnen <i>And the angel spoke and said</i> | 14 |
| 14. Recitativo (Basso) Was Gott dem Abraham verheißen <i>What God to Abraham had sworn</i> | 15 |
| 15. Aria (Tenore) Frohe Hirten, eilt, ach eilet <i>Happy shepherds, haste, ah, haste ye</i> | 16 |
| 16. Evangelista Und das habt zum Zeichen <i>This sign do I give you</i> | 23 |
| 17. Choral Schaut hin, dort liegt im finstern Stall <i>Behold! In gloomy stable stall</i> | 24 |
| 18. Recitativo (Basso) So geht denn hin, ihr Hirten, geht <i>So go ye there, ye shepherds, go</i> | 24 |
| 19. Aria (Alto) Schlafe, mein Liebster, genieße der Ruh <i>Sleep thou, my Dearest, and rest thee awhile</i> | 26 |
| 20. Evangelista Und alsobald war bei dem Engel <i>And sudden there appeared with the angel</i> | 35 |
| 21. Chorus Ehre sei Gott in der Höhe <i>Glory to God in the Highest</i> | 36 |
| 22. Recitativo (Basso) So recht, ihr Engel, jauchzt und singet <i>'Tis well, ye angels, joyful sing</i> | 45 |
| 23. Choral Wir singen dir in deinem Heer <i>In chorus now to thee we raise</i> | 46 |

Vorwort

Zu Beginn des Corona-Advents 2020 wurde die Bitte an mich herangetragen, Johann Sebastian Bachs *Weihnachtsoratorium* solistisch auf der Orgel zu begleiten. Zunächst war ich etwas zurückhaltend, erklärte mich aber bereit, mir zumindest Gedanken über eine gangbare Lösung dieser Aufgabe zu machen. Nach zwei Tagen an der Orgel wurde deutlich, dass es nicht nur möglich wäre, sondern dass sich die Partitur Bachs in spannender und klanglich überraschend befriedigender Weise auf die Orgel übertragen ließe. Als Ergebnis erschien 2021 Teil I des *Weihnachtsoratoriums* in einer entsprechenden Bearbeitung (Carus 31.352/10). Der Advent 2021 bot dann Gelegenheit, auch die Teile II und III für Orgel zu bearbeiten und in dieser Fassung aufzuführen. Die Bearbeitung folgte dabei den gleichen Prinzipien, die bereits bei Teil I leitend waren:

1. Hinsichtlich des Notentextes sollte die Orgelfassung so nah wie möglich am Original sein.
2. Dennoch sollte die Orgelfassung nicht einfach ein „Klavierauszug“ auf der Orgel, sondern sowohl klanglich als auch spieltechnisch möglichst orgelgemäß sein.
3. Bei aller notwendigen Virtuosität sollte das Ergebnis gleichwohl spielbar sein, sodass für manche Passagen nach besonderen Lösungen gesucht werden musste.

Was das für die hier vorliegende Übertragung von Teil II genauer bedeutete, sei im Folgenden anhand einiger Beispiele beschrieben:

- Die *Sinfonia* (Nr. 10) lebt ebenso vom Klangwechsel zwischen Streichern und Oboen wie von deren klanglicher Verschmelzung. Mein Ziel war es, dies möglichst vollständig darzustellen, auch wenn das organistisch ziemlich anspruchsvoll ist. Gleichzeitig gibt es in der wiegenden, hier vom Pedal dargestellten Bassfigur einige wenige Stellen, bei denen der je zweite Ton einer Figur die Anforderungen enorm erhöht, dessen Fehlen aber kaum wahrgenommen wird. Diese Töne habe ich in Klammern gesetzt, und es bleibt den Ausführenden überlassen, die Klammertöne zu spielen oder wegzulassen. Im Pedalpart der durch die vielen Zweiunddreißigstel in der rechten Hand ohnehin anspruchsvollen „Frohe-Hirten“-Arie (Nr. 15) gibt es ähnliche Klammerstellen.
- Im Rezitativ „So geht denn hin“ (Nr. 18) lassen sich die vier Oboenstimmen nicht immer in einer Hand spielen, und die obligate Cello-Figur ist im Pedal kaum darstellbar. In unserer Fassung übernimmt das nur mit Koppel zum Manual der rechten Hand zu registrierende Pedal die Töne der 1. bzw. 2. Oboe da caccia und ergänzt so die jeweiligen Oboen-Dreiklänge der rechten Hand, während die linke Hand den Cello-Part übernimmt. Gerade aus dieser orgelgemäßen Lösung ergibt sich eine erstaunliche klangliche Nähe zum Original.
- Ein letztes Beispiel: Im Chorus „Ehre sei Gott“ (Nr. 21) lässt Bach die begleitenden Orchester-Akkorde ständig zwischen Streichern und Bläsern hin- und her springen. Das klingt auf der Orgel wenig überzeugend und hätte dazu geführt, dass die Bassstimme mit ihren für den klanglichen Effekt wesentlichen durchlaufenden Ach-

teln im Pedal gespielt werden müsste – je nach Aufführungstempo mühsam bis unmöglich. Die hier angebotene Lösung behält die durchlaufende Bassstimme bei, indem sie der linken Hand übergeben wird, während das Pedal zusätzliche rhythmische Akzente setzen kann. Die rechte Hand hingegen kann nun die schnellen Akkordfolgen darstellen, wodurch die Lebendigkeit des Orchestersatzes erhalten bleibt.

Grundsätzlich reicht eine zweimanualige Orgel zur Darstellung der vorliegenden Orgelfassung, wenn auch mit einem dreimanualigen Instrument natürlich klanglich noch vielfältigere Möglichkeiten realisiert werden können. Statt der üblichen Manualangaben werden drei Buchstaben verwendet, die sich nicht zwingend auf ein bestimmtes Werk beziehen: *T* bedeutet Tutti-Manual, für das am ehesten Schwell- oder Hauptwerk verwendet werden dürfte; *S* ist die Abkürzung für Solo-Manual und bezieht sich auf die verschiedenen zu verwendenden Solostimmen; *C* steht für Continuo-Manual. Was die Bezeichnungen *T* und *S* anlangt, so sind diese allerdings nicht zu wörtlich zu nehmen, da sie sich aufgrund der Gegebenheiten in manchen Nummern eher auf verschiedene Klangfarben als auf eine Unterscheidung zwischen „Tutti“ und „Solo“ beziehen.

Natürlich liegt es nahe, als Ersatz für die originalen Oboen das Oboen-Register zu verwenden. Je nach individueller Klanglichkeit der verwendeten Orgel könnte allerdings die Substitution z. B. durch eine Sesquialter-Lösung oder durch Quintade 8' und Salizional 8' die orgelgemäßere und klanglich überzeugendere Lösung sein.

Insgesamt bleibt festzustellen, dass die vorliegende Orgelfassung keinen Ersatz für die Orchesterfassung, sondern eine eigenständige Aufführungsoption dieser wundervollen Musik bieten soll. In diesem Sinne sind alle Spielerinnen und Spieler, die diese Option nutzen wollen, eingeladen, ihr Instrument – unser Instrument – in all seinen Facetten und Möglichkeiten zu nutzen.

Neben der vorliegenden Partitur ist auch eine separate Orgelstimme (Carus 31.352/21) erhältlich. Darin ist der Dacapo-Teil der Nr. 19 ausnotiert, während die Chorstimmen in den Chorsätzen nicht abgedruckt sind, sodass ein optimales Blättern gewährleistet ist.

Mein Dank gilt sowohl meinen Kollegen KMD Detlev Helmer und KMD Christian Schaefer, mit denen ich die Orgelversionen der Teile I–III im vergangenen Advent aufführen durfte, als auch dem Programmleiter des Carus-Verlages Dr. Uwe Wolf, der dieser Idee vom ersten Moment an eine echte Chance gab und sich sehr schnell für eine Veröffentlichung entschied. Mein Dank gilt außerdem Sebastian Hammelsbeck vom Carus-Verlag, dessen ausgezeichnetes Lektorat nicht nur die Fehlersuche vereinfachte, sondern auch enorm zur besseren Lesbarkeit des komplexen Notentextes beitrug.

Wertheim, im Juni 2022

Carsten Klomp

Foreword

At the beginning of the Corona Advent of 2020, I was approached with a request to accompany Johann Sebastian Bach's *Christmas Oratorio* on the organ alone. At first I was somewhat reluctant, but agreed to at least think about a viable solution to this task. After two days at the organ, it became clear to me that not only would it be possible, but that Bach's score could be transferred to the organ in a way that was both exciting and surprisingly satisfying in terms of sonority. As a result, Part I of the *Christmas Oratorio* was published in 2021 in a corresponding arrangement (Carus 31.352/10). Advent 2021 then presented the opportunity to also arrange Parts II and III for organ and to perform them in this version. The arrangement followed the same principles that had already guided Part I:

1. In terms of the musical text, the organ version should be as close as possible to the original;
2. nevertheless, the organ version should not simply be a "piano reduction" on the organ, but should be as appropriate to the organ as possible, both in terms of sonority and playing technique;
3. with all the necessary virtuosity, the result should nevertheless be playable, so that special solutions had to be sought for some passages.

What this entailed for the present transcription of Part II in detail is described below by means of some examples:

- The *Sinfonia* (No. 10) lives as much from the contrast of sonority between strings and oboes as from their tonal fusion. My goal was to present this as comprehensibly as possible, even if the result is quite demanding for the organist. At the same time, there are a few passages in the lilting bass figure, here represented by the pedal, where the second note of each figure increases the complexity enormously, but its absence is hardly noticed. I have placed these notes in parentheses, and it is left to the performers to play or omit the parenthetical notes. The pedal part of the "Frohe-Hirten" aria (Happy shepherds; No. 15), which is demanding in any case due to the many thirty-second notes in the right hand, contains similar parentheses.
- In the recitative "So geht denn hin" (So go ye there; No. 18), the four oboe parts cannot always be played in one hand, and the obbligato cello figure can hardly be played on the pedals. In our version, the pedal, which should only be registered with a coupler to the manual of the right hand, takes over the notes of the 1st or 2nd oboe da caccia and thus supplements the respective oboe triads of the right hand, while the left hand takes over the cello part. It is precisely this organ-appropriate solution that results in an astonishing tonal closeness to the original.
- One final example: In the chorus "Ehre sei Gott" (Glory to God; No. 21), Bach has the accompanying orchestral chords constantly jump back and forth between strings and winds. This sounds unconvincing on the organ and would have meant that the bass part, with its continuous eighth notes essential to the tonal effect, would have had

to be played on the pedal – laborious or even impossible, depending on the performance tempo. The solution offered here retains the continuous bass voice by giving it to the left hand, while the pedal supplies additional rhythmic accents. The right hand, on the other hand, can now present the fast chord progressions, preserving the liveliness of the orchestral writing.

In principle, a two-manual organ is sufficient for the performance of the present organ version, even though a three-manual instrument can, of course, realize even more varied possibilities in terms of sonority. Instead of the usual manual indications, three letters were used which do not necessarily refer to a specific division: *T* stands for Tutti Manual, for which Swell or Great is most likely to be used; *S* is the abbreviation for Solo Manual and refers to the various solo parts to be used; *C* stands for Continuo Manual. As for the designations *T* and *S*, however, these are not to be taken too literally, since, due to the circumstances in some numbers, they refer to different timbres rather than to a distinction between "tutti" and "solo."

Of course it is obvious to use the oboe stop as a substitute for the original oboes. Depending on the individual sonority of the organ used, however, the substitution by, for example, a Sesquialter or by Quintade 8' and Salizional 8' could be the more organ-appropriate and sonorously convincing solution.

All in all, it remains to be stated that the present organ version is not intended as a substitute for the orchestral version, but as an independent performance option for this wonderful music. In this sense, all players who wish to take advantage of this option are invited to exploit their instrument, our instrument, in all its facets and potentialities.

In addition to the present score, a separate organ part (Carus 31.352/21) is also available. To guarantee optimal page-turns, the da capo section of No. 19 is written out and the choral parts are omitted from the choral sections.

My thanks go both to my colleagues KMD Detlev Helmer and KMD Christian Schaefer, with whom I was able to perform the organ versions of Parts I–III last Advent, and to the program director of Carus-Verlag Dr. Uwe Wolf, who gave this idea a real chance from the very first moment and very quickly decided to publish it. My thanks also go to Sebastian Hammelsbeck of Carus-Verlag, whose excellent proofreading not only made it easier to find errors, but also contributed enormously to the better readability of the complex musical text.

Wertheim, June 2022

Translation: Gudrun and David Kosviner

Carsten Klomp

Teil II: Am 2. Weihnachtstage

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde

10. Sinfonia

Johann Sebastian Bach

1685–1750

T = Tutti-Manual: Flöten / Streicher 8' (ggf.+ 4')

S = Solo-Manual: Oboenquartett

Ped.: Subbass 16' (+ 8') + T/Ped.

Orgelbearbeitung / Arrangement for organ:

Carsten Klomp (*1965)

The image displays three systems of musical notation for an organ arrangement. Each system consists of a grand staff with a treble clef and a bass clef. The first system begins with a 'T' marking, indicating the Tutti manual. The second system starts with a '3' marking and includes a trill ('tr') in the treble staff. The third system starts with a '5' marking. The notation includes various rhythmic values, accidentals, and articulation marks. A large, stylized watermark 'Carus' is overlaid diagonally across the middle of the page.

Aufführungsdauer / Duration: ca. 28 min.

© 2022 by Carus-Verlag, Stuttgart – 1. Auflage / 1st Printing – CV 31.352/20

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

8

Musical score for measures 8-10. The piece is in G major (one sharp). Measure 8 features a treble clef with a melodic line of eighth notes and a bass clef with a bass line of eighth notes. Measure 9 includes a trill (tr) in the treble and a slur (S) in the bass. Measure 10 continues the melodic and bass lines.

11

Musical score for measures 11-12. Measure 11 has a trill (tr) in the treble and a slur (S) in the bass. Measure 12 continues the melodic and bass lines.

13

Musical score for measures 13-15. Measure 13 has a trill (tr) in the treble and a slur (S) in the bass. Measure 14 includes a trill (tr) in the treble and a slur (S) in the bass. Measure 15 continues the melodic and bass lines.

16

Musical score for measures 16-18. Measure 16 has a trill (tr) in the treble and a slur (S) in the bass. Measure 17 includes a trill (tr) in the treble and a slur (S) in the bass. Measure 18 continues the melodic and bass lines.

19

22

25

28

31



T

(S)

34



(T)

37



40



(T)

43

Musical score for measures 43-44. The system consists of three staves: Treble, Middle, and Bass. Measure 43 features a treble staff with a melodic line and a middle staff with chords marked 'S'. Measure 44 features a treble staff with a melodic line marked '(T)' and a middle staff with chords marked 'T'. The bass staff provides a steady accompaniment.

45

Musical score for measures 45-46. The system consists of three staves. Measure 45 features a treble staff with a melodic line marked with '7' and a middle staff with chords marked '7'. Measure 46 features a treble staff with a melodic line marked 'tr' and a middle staff with chords marked 'tr'. The bass staff provides a steady accompaniment.

47

Musical score for measures 47-48. The system consists of three staves. Measure 47 features a treble staff with a melodic line marked 'tr' and a middle staff with chords marked 'tr'. Measure 48 features a treble staff with a melodic line marked 'T' and a middle staff with chords marked 'T'. The bass staff provides a steady accompaniment.

50

Musical score for measures 50-51. The system consists of three staves. Measure 50 features a treble staff with a melodic line marked 'S' and a middle staff with chords marked 'S'. Measure 51 features a treble staff with a melodic line marked 'T' and a middle staff with chords marked 'T'. The bass staff provides a steady accompaniment.

52

Musical score for measures 52-54. The score is in treble and bass clefs with a key signature of one sharp (F#). Measure 52 features a treble clef staff with notes G4, A4, B4, C5, and a bass clef staff with notes G2, A2, B2, C3. Measure 53 continues with similar melodic lines. Measure 54 includes a trill (tr) on a note in the treble staff. Performance markings 'S' and 'T' are present above the notes in measures 52 and 53.

55

Musical score for measures 55-57. The score continues in treble and bass clefs with a key signature of one sharp. Measure 55 features a treble clef staff with notes G4, A4, B4, C5 and a bass clef staff with notes G2, A2, B2, C3. Measure 56 continues with similar melodic lines. Measure 57 includes a trill (tr) on a note in the treble staff. Performance markings 'S' and 'T' are present above the notes in measures 55 and 56.

58 (T)

Musical score for measures 58-60. The score continues in treble and bass clefs with a key signature of one sharp. Measure 58 features a treble clef staff with notes G4, A4, B4, C5 and a bass clef staff with notes G2, A2, B2, C3. Measure 59 continues with similar melodic lines. Measure 60 includes a trill (tr) on a note in the treble staff. Performance markings 'S' and 'T' are present above the notes in measures 58 and 59.

61

Musical score for measures 61-63. The score continues in treble and bass clefs with a key signature of one sharp. Measure 61 features a treble clef staff with notes G4, A4, B4, C5 and a bass clef staff with notes G2, A2, B2, C3. Measure 62 continues with similar melodic lines. Measure 63 includes a trill (tr) on a note in the treble staff. Performance markings 'S' and 'T' are present above the notes in measures 61 and 62.

11. Evangelista

C = Continuo-Manual: Ged. 8'

Recitativo

Tenore

Und es wa - ren Hir - ten in der - sel - ben Ge - gend auf dem
And a - bid - ing in the field in that same coun - try nigh to

3

Fel - de bei den Hür - den, die hü - te - ten des Nachts ih - re He - de. d sie - he,
Beth - le - hem were shep - herds, who with their flock by night watch were ke - ing. lo, —

6

nen E - gel trat zu ih - nen, und die Klar - heit des Her - ren
of the Lord came up - on them and the glo - ry of God shone

8

leuch - tet' um sie, und sie furch - ten sich sehr.
round a - bout them; they were sore, sore a - fraid.

12. Choral

Brich an, o schö - nes Mor - gen - licht, und laß den Him - mel ta - gen!
 Du Hir - ten - volk, er - schrek - ke nicht, weil dir die En - gel sa - gen,
 Break forth, O beau - teous morn - ing light and fill the heav'ns with glo - ry!
 Ye shep - herds folk, re - strain your fright, and hear the an - gels' sto - ry:

5
 daß die - ses schwa - che Knä - be - lein un - ser ist und Freu - de sein, da -
 this lit - tle child whom you will see our com - fort and our joy will be, a -

9
 zu den Sa - tan zwin - gen und letzt - lich Frie - de brin - gen!
 gainst the fiend sus - tain us, and peace at last re - gain us.

13. Evangelista et Angelus (Tenore e Soprano)

S: Flöte 8' oder Streicher 8'
 C: Ged. 8'
 Ped.: Subbass 16' + C/Ped.

Recitativo
 Tenore

Angelus
 Soprano

Und der En - gel sprach zu ih - nen: „Fürch - tet euch nicht!
And the an - gel spoke and said: „Be not a - fraid;

3

Sie - he, ich ver - kün - di - ge euch gro - ße Freu - die al - lem Vol - ke w - fah - ren wird; denn euch ist
look ye, for I bring un - to you joy - ful ti - gs, which shall b - all peo - ple. For un - to

6

heu - te der Hei - land ge - bo - ren, wel - cher ist Chri - stus, der Herr, in der Stadt Da - vid.“
you there is born - this day in the ci - ty of Da - vid a Saviour which is Christ the Lord.”

14. Recitativo (Basso)

S: Oboe 8' + Ged. 8' oder Quintade 8' + Salizional 8'
Ped.: Subbass 16' + Ged. 8'

Basso

Was Gott dem A - bra - ham ver - hei - ßen, das läßt er nun dem Hir - ten -
What God to A - bra - ham had sworn he showed the shep - herds on the

S

Ped.

3

chor er - füllt er - wei - sen. Ein Hirt hat al - les das - vor
day when Christ was born. It was a shep - herd who told that

Carus

5

Gott den müs und nun muß auch ein Hirt die Tat,
th he willd he made his cov - e - nant of old

7

was er da - mals ver - spro - chen hat, zu - erst er - fül - let wis - sen.
and when the years a - round had rolled, to shep - herds he ful - filled it.

15. Aria (Tenore)

S: Flöte 8'

C: Ged. 8'

Ped.: Subbass 16' + C/Ped.

Musical score for measures 1-5. The score is in G major and 3/8 time. It features a vocal line (S) and piano accompaniment (C and Ped.). The piano part consists of a simple harmonic accompaniment in the right hand and a bass line in the left hand.

Musical score for measures 6-10. The score continues from the previous system. The piano accompaniment features a more active right hand with eighth-note patterns and a steady bass line.

Musical score for measures 11-16. The piano accompaniment continues with similar rhythmic patterns. A large watermark 'CARUS' is overlaid on the score.

Musical score for measures 17-20. This system includes the vocal line with lyrics. The piano accompaniment continues. A trill (tr) is indicated above the final note of the vocal line in measure 19.

17 Tenore

Fro - he Hir - ten, eilt, ach ei - let, eh ihr
Hap - py shep - herds, haste, ah, haste ye, why the

22

euch zu lang ver - wei - let, eilt, das hol - de
 pre - cious mo - ments waste ye? haste the love - ly

27

Kind zu sehn, eilt, ach ei - let, eilt, das
 child to see, haste, ah, haste ye, haste

32

hol Kind sehn,
 love child see,

37

fro - he Hir - ten, eilt, ach ei - let, eh - ihr
 hap - py shep - herds, haste, ah, haste ye, why the

42

euch zu lang ver - wei - let, eilt, das hol - de
 pre - cious mo - ments_ waste ye? haste the love - ly

47

Kind zu sehn, eilt,
 child_ to see, haste,

52

das hol - de Kind zu sehn!
 the love - ly child_ to see.

57

62

67

Geht, die Freu -
Let your joy

71

de heißt
un-be

die Freu
joy

75

de heißt zu schön,
un-bound-ed be,

sucht die An - mut,
there will find ye,

die An - mut zu ge-
will find ye grace per-

80

win - nen, geht und la - - -
 fect - ed, grace to fresh - - -

83

- - - - - bet, and
 - - - - - en, to

86

la - - - bet Herz und
 fresh - - - en hearts de

89

Sin - nen, und la - - -
 ject - ed, to fresh - - -

92

bet
en

95

Herz und Sin - nen,
hearts de - ject - ed,

99

Freu - de heißt zu
joy un - bound - ed

103

schön, be, geht, let die Freu your joy de heißt zu un - bound - ed

121

bet Herz und Sin - nen!
en hearts de - ject - ed.

126

16. Evangelista

C: Ged. 8'

Recitativo
Tenore

Und da... This sign... en: Ihr wer - det fin - den das Kind in Win - deln ge -
in Beth - le - hem wrapped in swad - dling clothes ye shall

3

wik - kelt und in ei - ner Krip - pe lie - gen.
find him, a babe in a man - ger ly - ing.

17. Choral

Schaut hin, dort liegt im fin - stern Stall, des Herr - schaft ge - het ü - ber - all. Da
 Be - hold! In gloom - y sta - ble stall there lies the Rul - er of us all; where

5

Spei - se vor - mals sucht ein Rind, da ru - het jetzt Jung - frau'n Kind.
 once the hun - gry ox - en fed, the Vir - gins he Child a bed.

1. *Andante* (P) *(S ad lib.)*
 T: Flöte
 S: Gedächtnis
 Ped.: S/Ped.

Basso

So geht denn hin, ihr Hir - ten, geht, daß ihr das Wun - der
 So go ye there, ye shep - herds, go this won - drous thing to

S
 T

3

seht!
know;

Und fin - det ihr des Höch - sten Sohn in ei - ner har - ten Krip - pe
and when you find the Son of God ly - ing in the low - ly

5

lie - gen,
man - ger,

so then sin - get ihm bei sei - ner Wie - gen
sing ye all, be - side his cra - ch with

ei - nem sü - ßen
voic - es and

7
Ton clear, and mit ge - sam - tem
a sooth - ing slum - ber

8

Chor
song

dies of Lied zur Ru - he vor:
of hope and love and cheer.

19. Aria (Alto)

T: Oboe oder zarte Solofarbe + S/T

S: Ged. 8' + Salizional 8'

(C: Ged. 8'; s. Fußnote zu T. 53 / *s. footnote for m. 53*)

Ped.: Subbass 16' + Ged. 8' (oder + S/Ped)

The image displays a musical score for '19. Aria (Alto)'. It consists of four systems of music, each with a grand staff (treble and bass clefs) and a separate bass line. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 2/4. The score is marked with measure numbers 6, 11, and 17. A large, stylized watermark 'CARUS' is overlaid across the middle of the page. The notation includes various rhythmic values, slurs, and a trill (tr) in the final system.

Piano accompaniment for measures 22-26. The score consists of three staves: a treble clef staff for the right hand and two bass clef staves for the left hand. The music is in G major and 3/4 time. The right hand features a melodic line with eighth and sixteenth notes, while the left hand provides a steady accompaniment with quarter and eighth notes.

Vocal and piano accompaniment for measures 27-31. The vocal line is on a treble clef staff, and the piano accompaniment is on two bass clef staves. The lyrics "Schla Sleep" are written below the vocal staff. The piano part includes dynamic markings *pp* and *S*. A large watermark "Carus" is overlaid on the page.

Vocal and piano accompaniment for measures 32-36. The vocal line is on a treble clef staff, and the piano accompaniment is on two bass clef staves. The lyrics "fe, mein Lieb - - - - - ster, ge -
thou, my Dear - - - - - est, and" are written below the vocal staff. The piano part continues with a similar accompaniment style.

nie - - - - - ße der Ruh, schla - fe, mein Lieb - ster, ge-
rest - - - - - thee a - while, sleep - thou, my Dear - est, and

nie - ße der Ruh, wa - che nach die - sem vor al - ler - - - - - hen,
rest - thee a - while, wake - from - thy - slum - ber to bring - us - - - - - tion,

mein Lieb - ster, ge - nie - ße der Ruh, wa - che nach
my Dear - est, and rest - thee a - while, wake from thy

* Die Manualangabe „(C)“ deutet an, dass es sich bei den betreffenden Akkorden um Generalbass-Harmonien handelt. Sie können auf dem Continuo- oder auf dem Tutti-Manual gespielt werden oder auch entfallen. / The manual indication “(C)” means that the chords in question are thorough-bass harmonies. They can be played on the continuo manual or on the tutti manual, or they can be omitted.

54

die - sem vor al - ler Ge - dei - hen,
 slum - ber to bring us sal - va - tion,

59

65

schla - fe, — mein
 sleep — — — thou, my —

70

Lieb - ster, ge - nie - ße der Ruh, schla - fe, mein Lieb - ster, ge -
 Dear - est, and rest thee a - while, sleep thou, my Dear - est, and

75

nie - ße der Ruh, wa - che dich von al - ler Ge -
 rest thee a - while, from thy slumber to bring us sal -

80

dei - hen, wa - che nach die - sem vor al - ler Ge - dei - hen, schla -
 va - tion, wake from thy slum - ber to bring us sal - va - tion, sleep -

- fe, schla - fe, wa - che nach die - sem, nach die -
 thou, sleep thou, wake from thy slum - ber, thy slum -

- sem vor al - - - - - lei - dei - hen!
 - ber to bring us va - tion.

f

102

107

112

be — di — Brust, emp — fin — de — die —
 thee — a — while, and sleep — with — a —

116

Lust, wo wir un - ser Herz er - freu - en, — wo wir
 smile, wake to hear our ex - ul - ta - tion, — wake to

121

un - ser - Herz er - freu - en, la - be die
 hear our ex - ul - ta - tion, rest thee a -

126

Brust, emp - fin - de die Lust, wo wir Herz - freu -
 while, and sleep - with a smile, wake to our ex - ta -

131

- en, la - be - die - Brust, emp - fin - de - die - Lust, wo wir
 - tion, rest thee a - while, and sleep - with a smile, wake to

136

un - ser Herz er - freu - - - - - en, la - be die Brust,
 hear our ex - ul - ta - - - - - tion, rest thee a - while,

141

emp - fin - de die Lust, and sleep with a smile,
 wo wir un - ser Herz er - freu - - - - -
 wake our ex - ul - ta - - - - -

147

- - - - - en!
 - - - - - tion.

Da capo

20. Evangelista

C: Ged. 8'

Recitativo

Tenore

Und al - so - bald war da bei dem En - gel die Men - ge der himm - li - schen Heer -
And sud - den there ap - peared with the an - gel a mul - ti - tude of the Heav'n - ly

3

scha - ren, die lob - ten Gott und spra - chen
Host all prais - ing God say - ing

21. Chorus

T: Flöten 8' + 4'

S: Oboe 8' + Ged. 8'

Ped.: 16' + T/Ped. (ggf. + S/Ped.)

Vivace

The musical score is arranged in two systems. The first system contains four vocal staves (Soprano, Alto, Tenor, Bass) and a piano accompaniment consisting of a grand staff (treble and bass clefs). The second system contains four vocal staves and a piano accompaniment. The tempo is marked 'Vivace'. The key signature has one sharp (F#). The time signature is common time (C). The lyrics are in German and Latin. A large watermark 'CARUS' is overlaid on the score.

Vocal Lyrics:

Soprano: Eh - - re sei Gott, Eh - - re sei Gott, Eh - -
Glo - - ry to God, glo - - ry to God, glo - -

Alto: Eh - - re sei Gott, Eh - - re sei Gott,
Glo - - ry to God, glo - - ly to God,

Tenor: Eh - - re sei Gott, Eh - re sei Gott, Eh -
Glo - - ry to God, glo - ry to God, glo -

Bass: Eh - - re sei Gott, Eh glo - -
Glo - - ty to God, glo - -

Piano Accompaniment:

T *staccato*

Second System Lyrics:

Soprano: - - re sei Gott in der Hö - -
- - ry to God in the High - -

Alto: Eh - - re sei Gott in der Hö - -
Glo - - ry to God in the High - -

Tenor: - - re sei Gott in der Hö - he, in der -
- - ry to God in the High - est, in the -

Bass: - - re sei
- - ry to

- he, in der Hö - he, Eh - re sei
 - est, in the High - est, glo - ry to
 - - - - he, Eh - re sei Gott,
 - est, glo - ry to God,
 Hö - he, in der Hö - he, Eh - re, Eh
 High - est, in the High - est, glo - ry, glo
 Gott in der Hö - he, Eh - re sei Gott, Eh
 God in the High - est, glo - ry to God, glo

Gott, Gott in Hö - he, Eh -
 God, God in High - est, glo -
 - - - - re sei
 - - - - ry to
 - - - - re sei
 - - - - ry to

re sei Gott in der Hö he, Eh
 ry to God in the High est, glo

Gott in der Hö he, in der Hö he,
 God in the High est, in the High est,

Gott in der Hö he, Eh re sei
 God in the High est, glo ry to

re sei Gott in der Hö he, in der Hö
 ry to God in the High est, in the High

re sei Gott, Eh re sei
 to God, glo ry to

Eh re sei
 glo ry to

Hö he, Eh
 High est, glo

he, Eh re sei Gott, Eh
 est, glo ry to God, glo

Gott in der Hö - - - he, - in der Hö - - -
 God in the High - - - est, - in the High - - -

Gott, Eh - - - re sei Gott in der Hö -
 God, glo - - - ry to God in the High -

- - - re sei Gott in der Hö -
 - - - ry to God in the High -

- - - re sei
 - - - ry to

- - he, - in der Hö - - -
 - - in the High - - -

und Frie - - - de auf Er - den, und Frie -
 and peace - - - be to all - men, and peace

Frie - - - de auf Er - den, und Frie -
 peace - - - be to all men, and peace

- - he und Frie - - - de auf Er - den, Frie - - -
 - - est and peace - - - be to all men, peace

Gott in der Hö - he und Frie - de auf Er - den,
 God in the High - est and peace be to all men,

f

- - - de auf Er - den, Frie - - - - de auf Er - den und den Men - schen ein
 be to all men, peace be to all men, and on earth peace, good

f

- - - de auf Er - den, und Frie - - - - de auf Er - den und den
 be to all men, and peace be to all men, and on

- - - de auf Er - den, und Frie - - - - de auf Er - den
 be to all men, and peace be to all men,

und Frie - de auf Er - den, und Frie - de auf Er - den
 and peace be to all men, and peace be to all men,

S

T

Wohl - ge - fal - - - - len, ein Wohl - ge - fal - - - -
 all men, good will to all

Men - schen ein Wohl - ge - fal - - - -
 arth peace, good will all men, good will to all

f

und den Men - schen ein Wohl - ge - fal - - -
 and on earth peace, good will to all

f

und den Men - schen ein Wohl - ge -
 and on earth peace, good will to

f

len, und den
men, and on

len, und den Men - schen ein Wohl - ge - fal -
men, and on earth - peace, good will to all

len, und den Men - schen ein Wohl - ge - fal -
men, and on earth - peace, good will to all

fal len, und den Men - schen ein
all men, and on earth - peace, good

Men - schen Wohl - ge - fal -
earth - peace, good will to all

len, und den Men - schen ein Wohl - ge -
men, and on earth - peace, good will to

men, ge - fal - len, und den Men - schen ein Wohl - ge - fal -
to all men, and on earth - peace, good will to all

Wohl - ge - fal - len,
will to all men,

len, und den Men - schen ein
men, and on earth - peace, good

fal - len, den Men - schen ein Wohl - ge -
all men, on earth peace, good will to

len, den Men - schen ein
men, on earth - peace, good

und den Men - schen ein Wohl - ge -
and on earth peace, good will to

Wohl - fal - len, und den
all men, and on earth - peace, good

al - len, und den Men - schen ein
will men, and on earth - peace, good

fal - len, ein Wohl -
all men, good will

fal - len, und den Men - schen ein Wohl - ge - fal -
all men, and on earth - peace, good will to all

Men - schen ein Wohl - ge - fal - len,
 earth - peace, good will - to all - men,

Wohl - ge - fal - len, Eh - re sei
 will - to all - men, glo - ry to

- ge - fal - len, Eh
 to all - men, glo -

- - - - len, den Men - schen ein Wohl - ge - fal - len,
 - - - - men, on earth - peace, good will - to all men,

Eh - re sei Gott, Eh - re sei Gott, Eh - re, Eh -
 glo - ry to God, glo - ry to God, glo - ry, glo -

Eh - re sei Gott, Eh - re, Eh -
 glo - ry to God, glo - ry, glo -

Eh - re sei Gott, Eh - re, Eh -
 glo - ry to God, glo - ry, glo -

re sei Gott in der Hö he und Frie -
 ry to God in the High est and peace

re sei Gott in der Hö he, in der Hö he und Frie -
 ry to God in the High est, in the High est and peace

re sei Gott in der Hö he, in der Hö he und Frie -
 ry to God in the High est, in the High est and peace

re sei Gott in der Hö he
 ry to God in the High est

de auf Er - den, Frie - - de auf Er - den und den
 be to all - men, peace - - be to all men, and on

en, auf Er - den, Frie - - de auf Er - den und den Men - schen ein
 en, to all - men, peace - - be to all men, and on earth peace, good

de auf Er - den, und Frie - - de auf Er - den und den
 be to all men, and peace - - be to all men, and on

und Frie - de auf Er - den, Frie - - de auf Er - den
 and peace be to all men, peace - - be to all men,

Instrumental accompaniment for piano and bass.

Men - schen ein Wohl - ge - fal - - - - - len.
earth peace, good will to all men.

Wohl - ge - fal - - - - - len.
will to all men.

Men - schen ein Wohl - ge - fal - - - - - len.
earth peace, good will to all men.

und den Men - schen ein Wohl - ge - fal - - - - - len.
and on earth peace, good will to all men.

22. Recitativo (Basso)

C: Ged. 8'

Basso

So recitativo
'Tis will

gel, jauchzt und sin - get, daß es uns heut so schön ge - lin - get!
gels, joy - ful sing, to - day is born our Lord and King.

4

Auf denn! Wir stim - men mit euch ein; uns kann es so wie euch er - freun.
Sing then! and each one raise his voice and with the an - gels all re - joice.

23. Choral

T: Prinz. 8' + 4' + 2'

S: Ged. 8' + Flöte 4' + Oboe 8'

Ped.: Subbass 16' + Oktave 8' + Oktave 4' oder 16' + 8' + T/Ped.

The musical score is arranged in three systems. The first system contains the vocal parts and the beginning of the piano accompaniment. The second system continues the piano accompaniment. The third system includes a vocal part starting with a triplet of eighth notes, followed by the piano accompaniment. The score is in G major and 12/8 time. A large, stylized watermark 'CARUS' is overlaid on the page.

Wir sin - gen dir in dei - nem Heer
In cho - rus now to thee we raise

aus al - ler Kraft Lob, Preis und
with might - y voice our songs of

6

Ehr, praise daß du, o lang ge -
that thou our long a -

9

wünsch - ter Gast, dich nun mehr
wait - ed Guest hast at

12

ein - stel - let hast.
last, be - loved and blest.

Fine

Große Chorwerke in kleiner Besetzung · Great choral works in small scorings

Chorwerke mit Orchester · Choral works with orchestra

Eingerichtet für Chor & Ensemble · Arranged for choir & small ensemble

Johann Sebastian Bach
Matthäus-Passion · St. Matthew Passion BWV 244
Soli, Cori, 2 Fl/Blfl, 2 Ob/Obda/Obca, Fg,
2 Vl, Va, Vdg (Vc), Bc
Arr. Dominique Sourisse Carus 31.244/50

Ludwig van Beethoven
Messe in C · Mass in C major op. 86
Soli, Coro, Fl, Ob, Clt, Fg, Cor, Timp,
2 Vl, Va, Vc, Cb, [Org]
Arr. Klaus F. Müller Carus 40.688/50

Ludwig van Beethoven
Missa solennis op. 123
Soli, Coro, Fl, Ob, Clt, Fg, Cor, Tr, Trb, Timp,
2 Vl, Va, Vc, Cb, [Org]
Arr. Joachim Linckelmann Carus 40.689/50

Johannes Brahms
Ein deutsches Requiem · German Requiem op. 45
Soli, Coro, Fl/Pic, Ob, Clt, Fg, Cor, Timp,
2 Vl, Va, Vc, Cb
Arr. Joachim Linckelmann Carus 27.055/50

Johannes Brahms
Schicksalslied op. 54
Coro, Fl, Ob, Clt, Fg, Cor, [Tr, Trb], Timp,
2 Vl, Va, Vc, Cb
Arr. Russell Adrian Carus 10.399/50

Anton Bruckner
Te Deum
Soli, Coro, 2 Tr, Cor, Trb, Tb, Org
Arr. Johannes Ebenbauer Carus 27.190/50

Antonín Dvořák
Messe in D · D major
Soli, Coro, Fl, Ob, Clt,
Arr. Joachim Linckelmann Carus 40.653/50

Antonín Dvořák
Stabat Mater
Soli, Coro, Fl, Ob, Clt, Fg, Timp,
2 Vl, Va, Vc, Cb
Arr. Joachim Linckelmann Carus 27.293/50

Antonín Dvořák
Psalm
Coro, Fl, Ob, Clt, Fg, Cor, Timp,
[Timp, Perc]
Arr. Armin Carus 40.098/50

Charles Gounod
Requiem in C
Soli, Coro, Ob, Clt, Cor,
2 Vl, Va, Vc, Cb, Org
Arr. Zsigmond Szathmáry Carus 27.315/50

Joseph Haydn
Die Schöpfung · The Creation
Soli, Coro, 2 Fl, Ob, Clt, Fg, 2 Cor, Tr, Timp,
2 Vl, Va, Vc, Cb, Cemb
Arr. Joe Hickman Carus 51.990/50

Felix Mendelssohn Bartholdy
Elias · Elijah op. 70
Soli, Coro, Fl, Ob, Clt, Fg, Cor, Tr, Trb, Timp,
2 Vl, Va, Vc, Cb, [Org]
Arr. Joachim Linckelmann Carus 40.130/50

Felix Mendelssohn Bartholdy
Lobgesang · Hymn of Praise op. 52
Soli, Coro, Fl, Ob, Clt, Fg, Cor, Tr, Trb, Timp,
2 Vl, Va, Vc, Cb, [Org]
Arr. Joachim Linckelmann Carus 40.076/50

Felix Mendelssohn Bartholdy
Paulus · St. Paul op. 36
Soli, Coro, Fl, Ob, Clt, Fg, Cor, Tr, Trb, Timp,
2 Vl, Va, Vc, Cb, [Org]
Arr. Joachim Linckelmann Carus 40.129/50

Felix Mendelssohn Bartholdy
Wie der Hirsch schreit.
Der 42. Psalm · Psalm 42 op. 42
Soli, Coro, Fl, Ob, Clt, Fg, Cor, [Timp],
2 Vl, Va, Vc, Cb, Org
Arr. Jan-Benjamin Homolka Carus 40.072/50

Giacomo Puccini
Messa a 4 voci con orchestra
Soli, Coro, Fl, Ob, Clt, Fg, Cor, Timp,
2 Vl, Va, Vc, Cb
Arr. Joachim Linckelmann Carus 56.001/50

Giacomo Puccini
Stabat Mater
Soli, Coro, Fl, Ob, Clt, Fg, Timp,
2 Vl, Va, Vc, Cb
Arr. Joachim Linckelmann Carus 70.089/50

Camille Saint-Saëns
Messe de Requiem op. 54
Soli, Coro, (1) Arpa, 2 Vl, Va, Vc, Cb, Org
Arr. Joachim Linckelmann Carus 27.317/50

Giuseppe Verdi
Messa da Requiem
Soli, Coro, Cor, Perc, Timp, Cb, Pfte
Arr. Michael Betzner-Brandt Carus 27.303/50
Soli, Coro, Fl, Ob, Clt, Fg, Cor, Tr, [4 (2) Tr da lontano], Trb,
Timp, Gran Cassa, 2 Vl, Va, Vc, Cb
Arr. Joachim Linckelmann Carus 27.308

www.carus-verlag.com/grosse-werke-in-kleiner-besetzung
www.carus-verlag.com/great-choral-works-in-small-scorings

Chor & Orgel · Choir & Organ

In der Reihe „Chor & Orgel“ bietet Carus großbesetzte Werke, deren Orchestersatz auf eine Begleitung mit Orgel allein reduziert ist.
www.carus-verlag.com/chor-orgel

In the “Choir & Organ” series Carus offers works scored for large orchestra whose accompaniments have been arranged solely for organ.
www.carus-verlag.com/choir-organ